



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 1 von 23

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **TURBOBOND 3000 AKTIVATOR**

Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für die folgenden Produkte:

Turbobond 3000 alle Varianten in 25g, 50g

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendung: Klebstoff

1.2.2 Verwendung von denen abgeraten wird keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: TURBO Klebstofftechnik GmbH
Straße/Postfach: Bahnhofstr. 10, Postfach 253
PLZ, Ort: CH-9602 Bazenheid
WWW: www.turbo-kleber.ch
E-Mail: info@turbo-kleber.ch
Telefon: +41 (0)71 931 47 10
Telefax: +41 (0)71 931 47 20

Auskunft gebender Bereich:
Telefon: +41 (0)71 931 47 10, E-Mail info@turbo-kleber.ch

1.4 Notrufnummer

Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum Zürich, Telefon: +41 (0)44 251 51 51 oder 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäss EG-Verordnung 1272/2008

Flam.Liq.2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
Skin Corr. 1B: H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
Eye Dam. 1: H318 Verursacht schwere Augenschäden
Skin Sens.1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
STOT SE 3; H335 Kann die Atemwege reizen.
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und kennzeichnungspflichtig

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort: GEFAHR



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 2 von 23

- Enthält:** Methylmethacrylat
Methacrylsäure,
Propylidynetrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure
Cumolhydroperoxid
- Gefahrenhinweise:** H225 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H335 Kann die Atemwege reizen
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- Sicherheitshinweise:** P101 ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt / ... anrufen
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen weiter spülen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäss lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Produktart

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch

Gehalt (%)	Bestandteil
50 - 70	Methylmethacrylat CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6 Reg-No:01-2119452498-28-XXXX GHS/CLP : Flam.Liq.2:H225 – Skin irrit.2: H315 – Skin Sens.1: H317-STOT SE 3: H335
1 – <10	Urethanmethacrylat, Oligomer CAS: 82339-26-2, EINECS/ELINCS: Polymer GHS/CLP: Skin Irrit.2: H315 – Eye irrit. 2: H319
1 – <10	Methacrylsäure CAS : 79-41-4, EINECS/ELINCS: 201-204-4 EU-INDEX : 607-088-00-5 Ref-No:01-2119463884-26-XXXX Acute Tox.4 : H302 – Acute Tox.4 : H332 – Acute Tox. 3 : H311 – Skin Corr. 1A : H314 – Eye Dam.1 : H318 – STOT SE 3 : H335
1 - <3	Tosylchlorid CAS : 98-59-9, EINECS/ELINCS : 202-684-8 GHS/CLP : Acute Tox. 4: H302 H312 – Skin Corr. 1B: H314 – Eye Dam. 1: H318
1 - <2,5	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-881-4 GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 – Aquatic Chronic 1: H418, M=1



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 3 von 23

- 1 - <2,5 **Cumolhydroperoxid**
CAS: 80-15-9, EINECS/ELINCS: 201-254-7, EU-INDEX: 617-002-00-8
GHS/CLP: Org. Perox. E: H242 – Acute Tox. 3: H331 – Acute Tox. 4: H302 H312 – STOT RE 2:
H373 – Skin Corr. 1B: H314 – Aquatic Chronic 2: H411, M=1
- 0,1 - <1 **Propylidynetrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure**
CAS: 2891-43-5, EINECS/ELINCS: 500-066-5
GHS/CLO: Eye Irrit.2<. H319 – Skin Sens. 1: H317

Bestandteilekommentar: SVHC-Liste (Candidate List of Substances of Very High concern for authorisation):
Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe
Der Wortlaut der angeführten R/H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen

Nach Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlicher Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen
Kein Erbrechen einleiten.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Verursacht Verätzungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Symptomatische Behandlung.
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen
behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 4 von 23

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Zündquellen fernhalten
- Für ausreichende Lüftung sorgen
- Persönliche Schutzkleidung verwenden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch eindämmen oder Ölsperren).
- Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.
- Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

- Siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen. (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen
- Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden
- Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
- Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Nur im Originalbehälter aufbewahren
- Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren
- Vor Lichteinwirkung schützen
- Vor Erwärmung/Überhitzung schützen

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 8 A: Brennbare ätzende Gefahrenstoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

Methylmethacrylat

CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6 Reg-No:01-2119452498-28-XXXX

Arbeitsplatzgrenzwert: 55 ppm, 210 mg/m³, DFG, Y, EU



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 5 von 23

Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor: 2 (I)

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-882-4

Arbeitsplatzgrenzwert: 10mg/m³, E; Y; 11, DFG, 11

Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor; 4 (II)

Methacrylsäure

CAS: 79-41-4, EINECS/ELINCS: 201-204-4, EU-INDEX : 607-088-00-5, Reg-No. : 01-2119463884-26-xxxx

Arbeitsplatzgrenzwert: 50 ppm, 180mg/m³, DFG, Y

Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor: 2 (I)

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte

Methylmethacrylat

CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6 Reg-No:01-2119452498-28-XXXX

8 Stunden: 50 ppm

Kurzzeit (15 Minuten) 100 ppm

DNEL

Bestandteil

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte: 208 mg/m³

Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 13,67 mg/kg bw/d

Industrie dermal lokale Effekte: 1,5 mg/cm²

Industrie dermal Kurzzeit – lokale Effekte, 1,5mg/cm²

Industrie inhalativ, Langzeit – systemische Effekte 208 mg/m³

Verbraucher, dermal, Langzeit – lokale Effekte: 1,5 mg/cm²

Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 74,3mg/m³

Verbraucher, Inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 8,2mg/kg bw/d.

Verbraucher, dermal, Kurzzeit – lokale Effekte: 1,5mg/cm²

Verbraucher inhalativ Langzeit – lokale Effekte: 104 mg/m³

Methacrylsäure CAS: 79-41-4

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte. 39,6 mg/m³

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:88mg/m³

Industrie, dermal Langzeit – systemische Effekte: 4,25 mg/kg bw/d

Verbraucher, dermal Langzeit – systemische Effekte, 2,55mg/kg bw/d

Verbraucher inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 6,3 mg/m³

Verbraucher inhalativ, Langzeit – lokale Effekte: 6,55 mg/m³

PNEC

Bestandteil

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

Boden (landwirtschaftlich), 1,47 mg/kg dw

Sediment (Süßwasser), 5,74 mg/kg dw

Kläranlage / Klärwerk (STP) 10 mg/l

Meerwasser 0,94 mg/l

Süßwasser, 0,94 mg/l

Methacrylsäure, CAS: 79-41-4

Boden (landwirtschaftlich), 1,2 mg/kg dw

Kläranlage / Klärwerk (STP) 10 mg/l

Meerwasser 0,82 mg/l

Süßwasser, 0,82 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung

technischer Anlagen

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 6 von 23

Augenschutz	Schutzbrille (EN 166:2001)
Handschutz:	Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren Bei Dauerkontakt: >0,7mm/ Butylkautschuk, >480min (EN 374-1/-2/-3) Bei Spritzkontakt >0,7mm/ Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3)
Körperschutz:	Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff
Schutzmaßnahmen:	Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
Atemschutz	Atemschutz bei hohen Konzentrationen Kurzzeitig Filtergerät, Filter A (DIN EN 14387)
Thermische Gefahren	Keine Informationen verfügbar
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Siehe Abschnitt 6 + 7

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	gel
Farbe:	bernsteinfarben
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	keine Informationen verfügbar
pH-Wert:	nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich:	keine Informationen verfügbar
Flammpunkt/Flambereich:	15
Entzündbarkeit:	keine Informationen verfügbar
Untere Explosionsgrenze:	keine Informationen verfügbar
Obere Explosionsgrenze:	keine Informationen verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:	nein
Brandfördernd:	nein
Dampfdruck/Gasdruck (KPa):	keine Informationen verfügbar
Relative Dichte:	0.97
Schüttdichte:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	nicht mischbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	keine Informationen verfügbar
Viskosität, dynamisch:	keine Daten verfügbar
Viskosität:	130.000 – 150.000 mPas (20°C)
Dampfdichte:	keine Informationen verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt (°C):	keine Informationen verfügbar
Selbstentzündung (°C):	keine Informationen verfügbar
Zersetzungspunkt (°C):	keine Informationen verfügbar



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 7 von 23

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln

Reaktionen mit Reduktionsmitteln, Schwermetallen

Reaktion mit starken Oxidationsmitteln

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung

10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt 7

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entzündliche Gase / Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Produkt ATE-mix, oral, >2000mg/kg

Bestandteil

Cumolhydroperoxid, CAS: 80-15-9

LD50, oral, Ratte: 382 mg/kg IUCLID

LC50, inhalativ, Ratte: 220ppm 4h IUCLID

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol, CAS : 128-37-0

LD50 dermal Kaninchen: > 2000 mg/kg (Lit)

LD50, oral, Ratte: > 2930 mg/kg (Lit)

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

LD50 dermal Kaninchen : > 5000 mg/kg (Lit)

LD50, oral, Ratte: > 5000 mg/kg (Lit)

LC50, inhalativ, Ratte: 29,8 mg/l

Mehtacylsäure, CAS:79-41-4

LD50 dermal Kaninchen : 500-1000 mg/kg (Lit)

LD50, oral, Ratte: > 1320 mg/kg bw

LC50, inhalativ (Dampf), Ratte: 7,1 mg/l/h

Schwere Augenschädigung /-reizung

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Gefahr ernster Augenschäden
Berechnungsmethode



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 8 von 23

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Verursacht Verätzungen Berechnungsmethode
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Kann allergische Reaktionen hervorrufen Kann allergische Hautreaktionen verursachen Berechnungsmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei Einmaliger Exposition	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Kann die Atemwege reizen Berechnungsmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei Wiederholter Exposition	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Allgemeine Bemerkungen	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil

Cumolhydroperoxid, CAS: 80-15-9

LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss : 3,9 mg/l

EC50, (24h), Daphnia magna: 7 mg/l

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol, CAS : 128-37-0

LC50 (48h) Oryzias latipes: 5mg/l (IUCLID).

EC50 (72h) Scenedesmus subspicatus : >0,42 mg/l (IUCLID)

NOEC, (21d), Daphnia magna : > 0,39 mg/l

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

LC50 (96h), Oncorhynchus mykiss: > 79mg/l (OECD 201)

EC50, (72h), Selenastrum capricornutum: > 110 mg/l (OECD 201)

EC50, (48h), Daphnia magna: 69mg/l (OECD 202)

NOEC, (21d), Daphnia magna : 37mg/l (OECD 202-2)

NOEC, Danio rerio : 9,4mg/l (OECD 210)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten

nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit

nicht bestimmt



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 9 von 23

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

keine Information verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Informationen verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäss europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen

AVV-Nr. (empfohlen): 080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AVV-Nr. (empfohlen): 15110 * Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Landtransport ADR/RID	2924
Binnenschifffahrt (ADN)	2924
Seeschifftransport nach IMDG	2924
Lufttransport nach IATA	2924

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport ADR/RID

Entzündbarer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (Methyl-methacrylat, Methylsäure)

Klassifizierungscode

FC

Gefahrenzettel



ADR LQ

1 |

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 10 von 23

ADR 1.1.3.6 (8.6)

Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D/E)

Binnenschifffahrt (ADN)

Entzündbarer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (Methyl-methacrylat, Methylsäure)

Klassifizierungscode

Gefahrenzettel



Seeschifftransport nach IMDG EMS

Flammable liquid, corrosive, n.o.s. (Methyl-methacrylat-acid F-E, S-C)

Gefahrenzettel IMDG LQ



1 I

Lufttransport nach IATA

Flammable liquid, corrosive, n.o.s (Methyl-methacrylat-acid)⁴

Gefahrenzettel



14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport ADR/RID 3

Seeschifftransport nach IMDG 3

Lufttransport nach IATA 3

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport ADR/RID II

Binnenschifffahrt (ADN) II

Seeschifftransport nach IMDG II

Lufttransport nach IATA II

14.5 Umweltgefahren

Landtransport ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschifftransport nach IMDG nein

Lufttransport nach IATA nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angaben unter ABSCHNITT 6 bis 8

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2016/2037/EC); (EU)2015/830; (EU)2016/131; (EU)517/2014



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 11 von 23

Transport-Vorschriften	ADR (2019); IMDG-Code (2019, 39.Amdt.) IATA-DGR (2019)
Nationale Vorschriften	Gefahrenstoffverordnung – GefStoffV 2016, Wasserhaushaltsgesetz – WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905
Wassergefährdungsklasse	2, gem. AwSV vom 18.4.2017
Störfallverordnung	ja
Produkt-Registrierungs-Nr.	4336285
Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5. organische Stoffe
GISBAU, Produktcode	nicht bestimmt
Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 8A: Brennbare ätzende Gefahrstoffe
Beschäftigungsbeschränkung	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten
VOC (2010/75EG)	2,93 %
Sonstige Vorschriften	TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. – Ermittlung, Beurteilung, Massnahmen BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M004) UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81) TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung für Stoffe in dieser Mischung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT3)

- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
- H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt
- H242 Erwärmung kann Brand verursachen
- H319 Verursacht schwere Augenreizung

- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
- H318 Verursacht schwere Augenschäden
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- H311 Giftig bei Hautkontakt
- H332 Gesundheitsschädlich bei einatmen
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H335 Kann die Atemwege reizen
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

16.2 Abkürzungen und Akronyme

- ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par dangereuses
- RID Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses
- ADN Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
- AVV Abfallverzeichnis-Verordnung
- ATE acute toxicity estimate



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 12 von 23

BGI Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS Chemical Abstracts Services
CLP Classification, Labelling and Packaging
DMEL Derived Minimum Effect Level
DNEL Derived No Effect Level
EC50 Median effective concentration
ECB European Chemicals Bureau
EEC European Economic Community
EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS European List of Notified Chemical Substances
GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA International Air Transport Association
IBC-Code International Code for the construction and Equipment of Ships carrying
IC50 Inhibition concentration, 50%
IMDG International Maritime code for Dangerous Goods
IUCLID International Uniform Chemical Information Database
LC50 Lethal concentration, 50%
LD50 Median lethal dose
LC lethal concentration, 0%
LOAEL lowest-observed-adverse-effect-level
LGK Lagerklasse
MARPOL International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL No Observed Adverse Effect level
NOEC No Observed Effect Concentration
PBT Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC Predicted No-Effect concentration
REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP Sewage Treatment Plant
TLV /TWA Threshold limit value – time-weighted average
TLV STEL Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC Volatile Organic Compounds
vPvB very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV: Verordnung über anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.4 Sonstige Angaben

Zolltarif 35061000

Einstufungsverfahren

Flam.Liq.2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar (auf Basis von Prüfdaten)
Skin Corr. 1B : H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
Berechnungsmethode
Eye Dam. 1: H318 Verursacht schwere Augenschäden (auf Basis von Prüfdaten)
Skin Sens.1 : H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Berechnungsmethode)
STOT SE 3; H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
(Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen keine



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 13 von 23

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **TURBOBOND 3000 KLEBER**

Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für die folgenden Produkte:

Turbobond 3000 alle Varianten in 25g, 50g

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendung: Klebstoff

1.2.2 Verwendung von denen abgeraten wird keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: TURBO Klebstofftechnik GmbH
Straße/Postfach: Bahnhofstr. 10, Postfach 253
PLZ, Ort: CH-9602 Bazenheid
WWW: www.turbo-kleber.ch
E-Mail: info@turbo-kleber.ch
Telefon: +41 (0)71 931 47 10
Telefax: +41 (0)71 931 47 20

Auskunft gebender Bereich:
Telefon: +41 (0)71 931 47 10, E-Mail info@turbo-kleber.ch

1.4 Notrufnummer

Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum Zürich, Telefon: +41 (0)44 251 51 51 oder 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäss EG-Verordnung 1272/2008

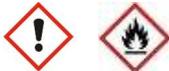
Flam.Liq.2:	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
Skin Corr. 1B:	H315 Verursacht Hautreizungen
Skin Sens.1:	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
STOT SE 3;	H335 Kann die Atemwege reizen.
Aquatic Chronic 3:	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und kennzeichnungspflichtig

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort: GEFÄHR



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 14 von 23

Enthält: Methylmethacrylat

Gefahrenhinweise: H225 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H315 Verursacht Hautreizungen
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H335 Kann die Atemwege reizen
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise: P101 ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder-ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäss lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren Keine.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Produktart

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch

Gehalt (%) Bestandteil

50 - 90 **Methylmethacrylat**
CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6 Reg-No:01-2119452498-28-XXXX
GHS/CLP : Flam.Liq.2:H225 – Skin irrit.2: H315 – Skin Sens.1: H317-STOT SE 3: H335

1 – <10 **3,5-Diethyl-1,2-dihydro-1-phenyl-2-prpylpyridin**
CAS: 34562-31-7,EINECS/ELINCS : 252-091-3
GHS/CLP: Acute Tox.4 :: H302 H312 – Eye irrit. 2: H319 – Skin Irrit 2 : H315

<1 **Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend**
CAS : 64742-82-1, EINECS/ELINCS: 265-185-4 EU-INDEX : 649-330-00-2
GHS/CLP : Flamm. Liq.3 : H226 – Asp. Tox.1L H304 – STOT SE 3 : H336 – STOT RE 1 : H372 – Aquatic Chronic 2 : H411

0,25- <1 **2,6-Di-tert-butyl-p-kresol**
CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-881-4
GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 – Aquatic Chronic 1: H418, M=1

Bestandteilekommentar: SVHC-Liste (Candidate List of Substances of Very High concern for authorisation):
Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe
Der Wortlaut der angeführten R/H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 15 von 23

- Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen
- Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen
- Nach Augenkontakt:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlicher Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- Nach Verschlucken:** Sofort ärztlichen Rat einholen
Kein Erbrechen einleiten.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Verätzungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten

Für ausreichende Lüftung sorgen

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt

Persönliche Schutzkleidung verwenden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 16 von 23

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden
Absaugung am Objekt erforderlich
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden
Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden
Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben
Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern
Behälter dicht geschlossen halten
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen

Lagerklasse (TRGS 510) LGK 3: entzündbar Flüssigkeit

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

Methylmethacrylat

CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6 Reg-No:01-2119452498-28-XXXX

Arbeitsplatzgrenzwert: 55 ppm, 210 mg/m³, DFG, Y, EU

Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor: 2 (I)

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-882-4

Arbeitsplatzgrenzwert: 10mg/m³, E; Y; 11, DFG, 11

Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor; 4 (II)

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte

Methylmethacrylat

CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6 Reg-No:01-2119452498-28-XXXX

8 Stunden : 50 ppm

Kurzzeit (15 Minuten) 100 ppm



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 17 von 23

DNEL

Bestandteil

Industrie, dermal, Kurzzeit – lokale Effekte: 1,5 mg/cm³

Industrie, dermal, Langzeit – lokale Effekte: 1,5 mg/cm³

Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte, 13,67 mg/kg bw/d

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte: 208 mg/m³

Industrie inhalativ, Langzeit – systemische Effekte 208 mg/m³

Verbraucher, dermal, Kurzzeit – lokale Effekte: 1,5mg/cm²

Verbraucher, dermal, Langzeit – lokale Effekte: 1,5 mg/cm²

Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 8,2mg/kg bw/d.

Verbraucher inhalativ Langzeit – lokale Effekte: 104 mg/m³

Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 74,3 mg/m³

PNEC

Bestandteil

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

Boden (landwirtschaftlich), 1,47 mg/kg dw

Sediment (Süßwasser), 5,74 mg/kg dw

Kläranlage / Klärwerk (STP) 10 mg/l

Meerwasser 0,94 mg/l

Süßwasser, 0,94 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung

technischer Anlagen Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen

Augenschutz Schutzbrille (EN 166:2001)

Handschutz: Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren

Bei Dauerkontakt:

>0,7mm/ Butylkautschuk, >480min (EN 374-1/-2/-3)

Bei Spritzkontakt

>0,7mm/ Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3)

Körperschutz: Leichte Schutzkleidung

Schutzmaßnahmen: Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Dämpfe nicht einatmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Atemschutz Atemschutz bei hohen Konzentrationen
Kurzzeitig Filtergerät, Filter A (DIN EN 14387)

Thermische Gefahren Keine Informationen verfügbar

Begrenzung und Überwachung

der Umweltexposition Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 18 von 23

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	Gel
Farbe:	bernsteinfarben
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	keine Informationen verfügbar
pH-Wert:	nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich:	keine Informationen verfügbar
Flammpunkt/Flambereich:	12
Entzündbarkeit:	keine Informationen verfügbar
Untere Explosionsgrenze:	keine Informationen verfügbar
Obere Explosionsgrenze:	keine Informationen verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:	nein
Dampfdruck/Gasdruck (KPa):	keine Informationen verfügbar
Relative Dichte:	0.95
Schüttdichte:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	nicht mischbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	keine Informationen verfügbar
Viskosität:	150.000 – 200.000 mPas (20°C)
Dampfdichte:	keine Informationen verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt (°C):	keine Informationen verfügbar
Selbstentzündung (°C):	keine Informationen verfügbar
Zersetzungspunkt (°C):	keine Informationen verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktion mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln

Reaktionen mit starken Säuren

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung

10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt 7

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entzündliche Gase / Dämpfe



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 19 von 23

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Produkt ATE-mix, oral, >2000mg/kg

Bestandteil

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol, CAS : 128-37-0

LD50 dermal Kaninchen : > 2000 mg/kg (Lit)

LD50, oral, Ratte: > 2930 mg/kg (Lit)

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

LD50 dermal Kaninchen : > 5000 mg/kg (Lit)

LD50, oral, Ratte: > 5000 mg/kg (Lit)

LC50, inhalativ, Ratte: 29,8 mg/l

Schwere Augenschädigung /-reizung Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Gefahr ernster Augenschäden
Berechnungsmethode

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Keine Einstufung
Berechnungsmethode

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Reizend
Berechnungsmethode

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei Einmaliger Exposition Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Kann die Atemwege reizen
Berechnungsmethode

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei Wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 20 von 23

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol, CAS : 128-37-0

LC50 (48h) Oryzias latipes: 5mg/l (IUCLID).

EC50 (72h) Scenedesmus subspicatus : >0,42 mg/l (IUCLID)

NOEC, (21d), Daphnia magna : > 0,39 mg/l

Methylmethacrylat, CAS: 80-62-6

LC50 (96h), Oncorhynchus mykiss: > 79mg/l (OECD 201)

EC50, (72h), Selenastrum capricornutum: > 110 mg/l (OECD 201)

EC50, (48h), Daphnia magna: 69mg/l (OECD 202)

NOEC, (21d), Daphnia magna : 37mg/l (OECD 202-2)

NOEC, Danio rerio : 9,4mg/l (OECD 210)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten

nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit

nicht bestimmt

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

keine Information verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Informationen verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäss europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen

AVV-Nr. (empfohlen): 080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AVV-Nr. (empfohlen): 150110 * Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 21 von 23

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Landtransport ADR/RID	1133
Binnenschifffahrt (ADN)	1133
Seeschifftransport nach IMDG	1133
Lufttransport nach IATA	1133

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport ADR/RID	Klebstoff
Klassifizierungscode	F1
Gefahrenzettel	
ADR LQ	5 I
ADR 1.1.3.6 (8.6)	Beförderungskategorie (Tunnelbechrückungscode) 2 (D/E)
Binnenschifffahrt (ADN)	Klebstoff
Klassifizierungscode	F1
Gefahrenzettel	
Seeschifftransport nach IMDG	Adhesivs
EMS	F-E, S-C
Gefahrenzettel	
IMDG LQ	5 I
Lufttransport nach IATA	Adhesivs
Gefahrenzettel	

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport ADR/RID	3
Seeschifftransport nach IMDG	3
Lufttransport nach IATA	3

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport ADR/RID	II
Binnenschifffahrt (ADN)	II
Seeschifftransport nach IMDG	II
Lufttransport nach IATA	II

14.5 Umweltgefahren

Landtransport ADR/RID	nein
Binnenschifffahrt (ADN)	nein
Seeschifftransport nach IMDG	nein
Lufttransport nach IATA	nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angaben unter ABSCHNITT 6 bis 8



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 22 von 23

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften	1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2016/2037/EC); (EU)2015/830; (EU)2016/131; (EU)517/2014
Transport-Vorschriften	ADR (2017); IMDG-Code (2017, 38.Amdt.) IATA-DGR (2018)
Nationale Vorschriften	Gefahrenstoffverordnung – GefStoffV 2016, Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905
Wassergefährdungsklasse	2, gem. AwSV vom 18.4.2017
Störfallverordnung	ja
Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5. organische Stoffe
GISBAU, Produktcode	nicht bestimmt
Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 3: Entzündbare Stoffe
Beschäftigungsbeschränkung	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten
VOC (2010/75EG)	2,93 %
Sonstige Vorschriften	UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81) TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. – Ermittlung, Beurteilung, Massnahmen BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M004) TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung für Stoffe in dieser Mischung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT3)

- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H372 Schädigt Organe (Zentrales Nervensystem) bei längerer oder wiederholter Exposition
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
- H319 Verursacht schwere Augenreizung
- H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt
- H335 Kann die Atemwege reizen
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar



EU-SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

TURBOBOND 3000

Bearbeitet 30.08.2018

Version: 4

Gedruckt: 2.4.2019

Seite: 23 von 23

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par dangereuses
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE	acute toxicity estimate
BGI	Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS	Chemical Abstracts Services
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IBC-Code	International Code for the construction and Equipment of Ships carrying
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG	International Maritime code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database
LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
LC	lethal concentration, 0%
LOAEL	lowest-observed-adverse-effect-level
LGK	Lagerklasse
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL	No Observed Adverse Effect level
NOEC	No Observed Effect Concentration
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC	Predicted No-Effect concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP	Sewage Treatment Plant
TLV /TWA	Threshold limit value – time-weighted average
TLV STEL	Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV:	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.4 Sonstige Angaben

Zolltarif 35061000

Einstufungsverfahren

Flam.Liq.2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar (auf Basis von Prüfdaten)
Skin Irrit. 2 : H315 Verursacht Hautreizungen (Berechnungsmethode)
Skin Sens.1 : H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Berechnungsmethode)
STOT SE 3; H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen keine

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.